

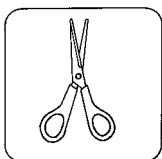
Christa Baumann / Stephen Janetzko

# INDIANER

Das große Lieder-Geschichten-  
Spiele-Bastelbuch

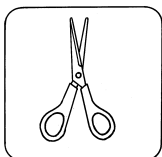


Singen, reiten, kochen, erzählen, tanzen, feiern,  
trommeln und kreativ sein mit vielen tollen  
und einfachen Indianer-Aktionen für Kinder



## Trommeln und Schlegel bauen

Zum Tanzen brauchten die Indianer ihre Trommeln. Die hier beschriebene Trommel ist sehr haltbar. Sie kann aber nur in gewissen Teilen von Kindern hergestellt werden. Der LKW- Schlauch lässt sich schlecht schneiden und das Spannen der Schnur braucht viel Kraft.



## Große Trommel

### Material:

- große leere Konservendose (ohne scharfen Rand)
- Dosenöffner
- Lineal
- Stift
- bunte Selbstklebefolie
- starke Schere
- Schlauch von LKW-Reifen
- schwarzer dicker Filzstift
- Lochzange
- feste Schnur

### So geht's:

Entfernen Sie den Boden der Konservendose.

Messen Sie mit einem Kind die Größe der Konservendose aus und übertragen Sie dieses auf die Rückseite der Folie.

Lassen Sie die Folie vom Kind ausschneiden.

Ziehen Sie das Papier ab und kleben Sie die Folie auf die Dose.

Schneiden Sie den Schlauch auseinander und stellen Sie die Konservendose darauf.

Das Kind umrundet die Dose mit dem Filzstift. Ziehen Sie um den entstandenen Kreis einen zweiten im Abstand von 3-5 cm.

Schneiden Sie den Kreis und einen weiteren aus.

Stanzten Sie mit der Lochzange im Abstand von etwa 2cm ringsum gleich viele Löcher in die beiden Kreise.

Stellen Sie die Dose auf einen der Kreise. Schneiden Sie ein langes Stück Schnur ab.

Machen Sie die Schnur mit einem festen Knoten in einem Loch fest.

Legen Sie den anderen Kreis auf die Dose und führen Sie die Schnur durch das gegenüber liegende obere Loch und ziehen Sie die Schnur fest.

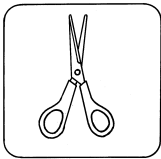
Durch das nächste untere Loch ziehen und den Faden anziehen. Wieder nach oben durch nächste Loch, bis die beiden Kreise durchgehend miteinander verbunden sind.



### Tipps

Falls die Schnur zu kurz ist, knoten Sie in der Höhe eines Loches ein weiteres Stück an. Zum Spannen der Schnur können Sie sich jeweils ein Viertel vornehmen. Die nun übrige Schnur kann abgeschnitten werden, wenn die Schnur gut neu verknötet ist.

Je strammer die Schnur angezogen ist, umso straffer sind die Kreisflächen und desto besser klingt die Trommel.



### Schlegel

#### Material:

- gerade Stöckchen
- Watte
- Stoffrest
- kleiner Teller
- Filzstift
- Schere
- Bast

#### So geht's:

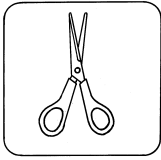
Lassen Sie das Kind Watte abzupfen und um das Ende eines der Stöckchen legen.

Nun legt es den Teller auf den Stoff, umrundet mit dem Filzstift und schneidet den Kreis aus.

Dann bekommt es die Aufgabe, ein Stück Bast abzuschneiden (ca. 50cm)

Legen Sie den Kreis auf die Watte, nehmen Sie alles unter der Watte zusammen und geben Sie es dem Kind in die Hand.

Umwickeln sie den Stoff sehr fest und knoten Sie ihn mehrmals zusammen.



## Dosenrassel

Ein leises Rhythmusinstrument.

### Material:

- leere Konservendose (ohne scharfen Rand)
- weißes Malpapier
- Bleistift
- Schere
- Alleskleber und Klebestift
- Transparentpapier
- Materialschale
- Steinchen, Reis, trockene Linsen o. Ä.
- Luftballon
- Haushaltsgummi
- breites Klebeband

### So geht's:

Zeichnen Sie Streifen in der Höhe der Dose auf das Malpapier und lassen Sie das Kind diese ausschneiden. Um die Dose kleben.

Jetzt können die Kinder kleine Schnipsel aus dem Transparentpapier reißen und in einer Schale sammeln. Anschließend die ganze Dose mit Schnipseln und Klebestift bekleben.

Lassen Sie die Kinder eine Handvoll Steinchen o. Ä. in die Dose füllen.

Schneiden Sie den Hals des Luftballons ab, ziehen Sie ihn über die Öffnung, fixieren Sie ihn mit einem Haushaltsgummi und schneiden Sie den überstehenden Luftballon ab. Zum Schluss den Haushaltsgummi mit breitem Klebeband fixieren.



## Trommelrhythmen

Indianer gaben mit ihren Trommeln den Takt beim Tanzen an.

### Material:

- für jedes Kind eine Trommel

## Einführung

### So geht's:

Versammeln Sie die Kinder mit den Trommeln im Sitzkreis.

Beginnen Sie damit, dass Sie die Kinder bitten, die Trommel auszuprobieren. Als Signal zum Beenden werden Sie in die Hände klatschen.

Die Kinder werden nun mehr oder weniger kräftig trommeln und ihre ersten Erfahrungen mit diesem Instrument machen.

Nach dem ersten Durchgang können Sie von den Kindern erfahren, wie diese das Trommeln erlebten. Falls ein Kind äußert, dass es ihm zu laut war oder vorher schon die Hände vor die Ohren hielt, so bitten Sie die Kinder, etwas vorsichtiger und leiser zu trommeln.

Nun geht es um den einfachsten Rhythmus, den **4/4Takt**.

Klatschen Sie einen langsamen und gleichmäßigen Takt.

Bitte Sie die Kinder, mit der Trommel in diesen Takt einzusteigen. Können alle Kinder mittrommeln, so klatschen Sie zum Aufhören.

Kündigen Sie den Kindern an, dass Sie einen anderen Takt dazu spielen werden.

Beginnen Sie nun wieder mit einem langsamen 4/4 Takt. Können ihn die Kinder gut spielen, so spielen Sie selbst Achtel dazu, d. h. Sie trommeln doppelt so schnell.



**Tipps**

Sollte dies für die Kinder noch zu schwierig sein, so spielen Sie dies zu einem späteren Zeitraum mit einem zweiten Erwachsenen, der den Rhythmus der Kinder spielt. Spielen Sie zum Schluss mit den Kindern den einfachen 4/4 Takt und singen Sie mit ihnen dazu ein passendes Lied, das alle gut kennen.

Nun geht es um den **¾ Takt**

Klatschen Sie einen langsamen und gleichmäßigen ¾ Takt. Betonen Sie dabei die „1“, damit der ¾ Takt von den Kindern gut wahrgenommen werden kann. Vielleicht zählen Sie und die Kinder mit?

Bitte Sie die Kinder, mit der Trommel in diesen Takt einzusteigen. Klatschen Sie wieder, wenn Sie aufhören.

Singen Sie mit den Kindern ein dazu passendes Lied, das sie alle gut kennen.



**Tip**

Nach dem Trommeln im Sitzen müssen sich die Kinder dringend bewegen. Lassen Sie die Kinder zu Musik von der Indianer- CD tanzen. So erleben und fühlen sie den Takt wie die kleinen Indianer!

So kann es weiter gehen:

Laden Sie die Kinder ein, beim Lied „Indianertrommeln“ (siehe unten) den Part der Trommler zu übernehmen. Jedes gesungene „Bum bum bum“ begleiten die Kinder auf den Trommeln.



## Indianertrommeln

Text: Erwin Grosche, Musik: Stephen Janetzko;

© Edition SEEBÄR-Musik Stephen Janetzko, [www.kinderliederhits.de](http://www.kinderliederhits.de)

Tempo: ca. 120



1. In-di - a-ner-trom-meln klin-gen: Bum bum bum - durch die Prä - rie.  
In - di - a-ner da - zu sin-gen: Bum bum bum - schlag auf dein Knie!



Refrain:

Bum bum bum - drei Trom-mel-schlä-ge! Bum bum bum - macht al-le mit!



Bum bum bum - nur nicht so trä-ge! Bum bum bum - heißt un-ser Hit!

2. Indianertrommeln tönen:  
Bum bum bum - durchs Cowboyland.  
Lasst uns alle jetzt versöhnen!  
Bum bum bum - gebt euch die Hand!

### Refrain

Bum bum bum - drei Trommelschläge!  
Bum bum bum - macht alle mit!  
Bum bum bum - nur nicht so träge!  
Bum bum bum - heißt unser Hit!

3. Indianertrommeln schlagen:  
Bum bum bum - und machen froh.  
wollen einfach hallo sagen:  
Bum bum bum - wie geht 's denn so?

### Refrain